



90. BdB-Wintertagung 2025 - Gesamtprogramm -

Datum: 07. bis 09. Januar 2025

Ort: Hotel Der Achtermann, Rosentorstraße 20, 38640 Goslar

(- Stand: 28.11.2024 - vorbehaltlich organisatorisch notwendiger Änderungen)

Dienstag, 07. Januar 2025

09.00 bis 11.30 Uhr	* Sitzung des Präsidiums	Adenauer Zimmer
11.30 bis 12.00 Uhr	Zentrale Anlaufstelle für Junge Unternehmer	Foyer vor dem Tagungsbüro
11.30 bis 12.00 Uhr	Pause und Mittagsimbiss für ankommende Teilnehmer	vor dem gr. Saal
12.00 bis 13.50 Uhr	Startveranstaltung resp. Mitgliederversammlung	Großer Saal
12.00 Uhr	Begrüßung der Teilnehmer durch den Präsidenten	
12.05 Uhr	Kopf hoch – Wie wir Mut und Zuversicht entwickeln in herausfordernden Zeiten Referent: Prof. Dr.med. Volker Busch, Leiter der wissenschaftlichen AG Psychosozialer Stress und Schmerz Universitätsklinik für Psychiatrie und Psychotherapie / Medbo GmbH, Regensburg	
13.00 Uhr	Neue steuerliche Regelungen 2025 für die Baumschulwirtschaft Referent: Sebastian Nehls, Steuerberatungsgesellschaft mbH, Kiel	
13.50 bis 14.00 Uhr	Pause	



14.00 bis 16.00 Uhr	Jungpflanzen / Sortimentsentwicklung	Marmorsaal
	Junge Unternehmer	Turmsaal
	Großhandel	Mönchehaus
16.30 bis 18.30 Uhr	EDV und Kommunikationstechnik	Mönchehaus
	Ausbildung	Rosentor
	Rosen	Studio Stresemann
	Laub und Immergrüne	Marmorsaal
	Obstgehölze Teil 1	Turmsaal
19.15 bis 22.00 Uhr	Bundesabend	Großer Saal

Mittwoch, 08. Januar 2025

08.30 bis 10.30 Uhr	Wirtschaftspolitik u. Steuern	Turmsaal
	Landschafts- u. Wildgehölze	Rosentor
	Produktion und Umwelt	Marmorsaal
	Obstgehölze Teil 2	Barbarasaal
	Containerpflanzen	Mönchehaus
11.00 bis 13.00 Uhr	Öffentlichkeitsarbeit	Rosentor
	AmB - Sitzung int. Sitzung Landesbeauftragte	Barbarasaal
	GBV – Mitgliedervertreter- Versammlung	Turmsaal
13.00 bis 14.00 Uhr	Mittagsimbiss	vor dem großen Saal



14.00 bis 16.00 Uhr

Forum Produktion und Pflanze

Großer Saal

- Referent:in: Dr. Anke Schirocki, agrobusiness Niederrhein e.V.
Peyrik Möller,
Geschäftsführung | Vertrieb,
Baum & Bonheur

- „Lebensraum Stadtbaum - Insektenvielfalt in den Kronen heimischer und nicht-heimischer Straßenbaumarten“
Referentin: Susanne Böll,
Bayrische Landesanstalt für Weinbau und Gartenbau,
Veitshoechheim

- „Hainbuche in Not - klimabedingte Herausforderungen und neuartige Pilzerkrankungen“
Referentin: Daniela Antoni,
Fachbüro für Stadtbäume,
Stockstadt

- Aktuelle rechtliche Themen, u.a. "Gewährleistungsrechte im Baumschulbetrieb bei Verkauf und Anpflanzung"
Referent: Matthias W. Kroll, Dr. Nietsch & Kroll Rechtsanwälte, Hamburg

16.15 bis 18.30 Uhr

Erweiterter Hauptausschuss – Teil 1

Barbarasaal

16.15 bis 18.30 Uhr

Workshop
„Konfliktmanagement und Verhandlungsführung“
Referent: Matthias W. Kroll

Mönchehaus

19.30 Uhr

Treffen der Landesverbände

(außer Haus)

Donnerstag, 09. Januar 2025

08.30 bis 10.15 Uhr

Erweiterter Hauptausschuss – Teil 2

Barbarasaal

08.30 bis 10.15 Uhr

Workshop
„Personalbindung / Personalgewinnung: Personal

Turmsaal



wächst nicht auf Bäumen – aber wo dann?“

Referent: Bastian Matz, Master Coach & Speaker, Berlin

**Workshop
„Entwicklung marktrelevanter Sortimente – BdB-Diskussionsforum“
Referent: tba**

Mönchehaus

**Workshop
„Nature Restoration Law – Wiederherstellung der Natur - worauf müssen sich die Baumschuler künftig einstellen?“
Referent: Niels Sommer**

Mamorsaal

10.15 bis 10.30 Uhr	Pause	vor dem großen Saal
10.30 bis 11.00 Uhr	öffentliche AmB-Sitzung	Großer Saal
11.00 bis 12.00 Uhr	Berichte aus den Ausschüssen	
12.00 bis 12.30 Uhr	Pause	vor dem großen Saal
12.30 Uhr	* Mitgliedervertreterversammlung	Großer Saal
	Offizielles Ende der Veranstaltung	
	Anschließend * Pressegespräch	Adenauer Zimmer

Bitte beachten Sie: Die mit Sternchen * gekennzeichneten Sitzungen bedürfen einer persönlichen Einladung.

Alle, die sich für das Thema „Einzelhandel“ interessieren, können an der GBV-Mitgliedervertreterversammlung teilnehmen.

Mit Ihrer Teilnahme an der BdB-Wintertagung 2025 erklären Sie sich damit einverstanden, dass Fotos und Videoaufnahmen von Ihnen angefertigt werden und unter Umständen für unsere Presse- und Öffentlichkeitsarbeit verwendet werden dürfen.